

Erster Elternbrief im Schuljahr 2014/2015

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Nach hoffentlich erholsamen Sommerferien begrüße ich Sie und Ihre Kinder sehr herzlich im neuen Schuljahr! Ein besonderes Willkommen gilt allen Eltern unserer neuen ersten Klassen! Auch heuer haben erfreulicherweise so viele Eltern unserer Schule das Vertrauen geschenkt, dass wir wiederum an die Grenze unserer Aufnahmekapazität gestoßen sind.

Nachdem das letzte Schuljahr mit einem gelungenen kommunikativen Schulfest ausgeklungen ist, das von allen Schulpartnern gemeinsam gestaltetet wurde, möchte ich mit diesem Schreiben den Informationsfluss aufrechterhalten und Sie auch heuer wieder zu einer intensiven Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Kinder einladen:

- Ganz wesentlich ist in diesem Zusammenhang, dass Sie bei offenen Fragen oder Problemen - **möglichst frühzeitig** zuerst den **direkten Kontakt** zum/r jeweiligen **Fachlehrer/in** bzw. zum **Klassenvorstand** suchen. Dazu bieten wir Ihnen die wöchentlichen **Sprechstunden** und zusätzlich jeweils einen **Elternsprechtag** pro Semester an. Auf diese Weise können auf kürzestem Weg gemeinsam Strategien entwickelt und Probleme schon möglichst früh einer Lösung zugeführt werden.
- Weiters ist es wichtig, dass Sie Ihrem Kind die notwendige **Zeit für schulische Belange** schenken, die meines Ermessens vor allem darin bestehen sollte, dass **Sie sich für die schulische Arbeit Ihres Kindes interessieren**, es entsprechend motivieren und in herausfordernden Situationen den notwendigen **Rückhalt** bieten.
- Zusätzlich bitte ich Sie auch verstärkt an der **Elternarbeit** unserer Schule teilzunehmen, indem Sie beispielsweise als aktives Mitglied den **Elternverein** tatkräftig unterstützen und in der Funktion eines/r **Klassenelternvertreters/vertreterin** Mitverantwortung in der Klasse übernehmen. Die Klassenvorstände und ich als Schulleiter unterstützen Sie gerne dabei. Vielen Dank für Ihr Engagement!

In herausfordernden Situationen stehe ich Ihnen als **Gesprächspartner** für alle Anfragen zur Verfügung, die außerhalb des Entscheidungsbereichs einer einzelnen Lehrkraft liegen. Um dabei unnötige Wartezeiten zu vermeiden, ersuche ich um vorherige Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefonanruf. Bei Anliegen in einem speziellen Unterrichtsfach oder solchen, die sich auf eine Klasse beschränken, **wenden Sie sich bitte zuerst direkt an den/die unterrichtende Lehrkraft bzw. den Klassenvorstand/die Klassenvorständin**.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Informationen zur **Schulorganisation**. In Anschluss daran ersuche ich Sie auch eine Reihe notwendiger **Formulare** auszufüllen, zu unterschreiben und Ihrem Kind bis spätestens 19. September 2014 wieder in die Schule zur Abgabe an den Klassenvorstand mitzugeben. Dasselbe gilt für das am Ende des Elternbriefs angefügte Schreiben des Elternvereins bezüglich der Spinde.

Für das aktuelle Schuljahr wünsche ich Ihnen und uns allen, dass wir in einem Klima der gegenseitigen Wertschätzung und gemeinsamen Verantwortung bestmögliche Voraussetzungen für ein erfolgreiches Schuljahr 2014/15 für Ihre Kinder an unserer Schule schaffen.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für einen guten Start ins neue Schuljahr!

Mag. Franz Riegler
Schulleiter am BRG Kepler

Schulorganisation

1. Regeln an unserer Schule

Der reibungslose Ablauf des Schulbetriebes erfordert gewisse Regeln. Wir bitten Sie, diese verbindlich zu akzeptieren.

a) Die **Hausordnung**, die vom SGA festgelegt wurde, finden Sie auf unserer Schulhomepage:

http://www.brgkepler.at/home/attachments/275_BRG_Kepler_Hausordnung.pdf

An unserer Schule gibt es zudem klar definierte **Verhaltensvereinbarungen**:

http://www.brgkepler.at/home/attachments/302_BRG_Kepler_Verhaltensvereinbarungen.pdf

Im Rahmen eines ministeriellen Schulentwicklungsprojekts (SQA = Schulqualität Allgemeinbildung) werden am BRG Kepler die Hausordnung und die Verhaltensvereinbarungen im Laufe dieses und des kommenden Schuljahres schrittweise adaptiert und in speziellen Projekten unter dem Titel „**LEBENSWERTE Schule**“ stärker ins Bewusstsein aller Schulpartner gerückt. Ziel ist es, die Kommunikation untereinander zu verbessern, Verbindlichkeiten zu schaffen und damit eine stärkere Identifikation mit unserer Schule zu erzeugen, die letztlich mit klaren und gelebten Regeln zu einem noch höheren Wohlfühlen im Schulhaus beitragen.

Bereits im ersten Semester dieses Schuljahres starten wir – unter anderem mit einem speziellen Aktionstag - mit dem Bereich „**LEBENSRAUM Schule**“.

Passend dazu wurden rechtzeitig vor Schulbeginn groß angelegte Bauarbeiten in einem ersten Abschnitt abgeschlossen: Ab sofort verfügen alle Klassenräume im Parterre und ersten Stock unserer Schule über eine **akustische Sanierung**, die das Unterrichten und Arbeiten in den Räumen deutlich verbessern sollte. Von Seiten des Landesschulrates wurde uns die Renovierung der restlichen Unterrichtsräume für den kommenden Sommer in Aussicht gestellt, sofern dafür vom Bund die entsprechende Mittel zur Verfügung gestellt werden.

2. Unterrichtsbeginn

Wenn es Ihnen möglich ist, schicken Sie bitte Ihre Kinder nicht vor 7.25 Uhr morgens in die Schule. Sollte dies auf Grund Ihrer beruflichen Arbeitssituation dennoch unumgänglich notwendig sein, dann weisen Sie bitte Ihr Kind an, nach Betreten des Schulgebäudes den Aufenthaltsraum Nr. 008 aufzusuchen, der ab 7.00 Uhr geöffnet ist. **Eine Aufsicht ist für Schüler/innen, die in der 1. Stunde Unterricht haben, erst ab 7:25 Uhr eingerichtet.** Bei unvorhergesehenen Zwischenfällen ist Frau Schneider in der Kanzlei bereits ab 7:00 Uhr erreichbar.

3. Rauchverbot

Im gesamten Schulbereich ist das **Rauchen ausnahmslos nicht gestattet.**

4. Aufenthalt von Schüler/innen nach Ende des stundenplanmäßigen Unterrichtes oder in der Mittagspause

Für Schüler/innen, deren Eltern eine **Nachmittagsbetreuung** wünschen, wird diese wieder angeboten. Die Erziehungsberechtigten derjenigen Schüler/innen, die dieses Angebot **nicht** angenommen haben, nehmen durch ihre Unterschrift im Rahmen der Kenntnisnahme dieses Elternbriefs zur Kenntnis, dass ein Aufenthalt ihres Kindes nach Ende des stundenplanmäßigen Unterrichtes oder in der Mittagspause nur in dringenden Fällen im Schulgebäude und **auf eigene Gefahr und Verantwortung** möglich ist.

Für diese Schüler/innen ist **keine Aufsicht** eingerichtet. Für Schüler/innen, die zwischen dem Vormittags- und Nachmittagsunterricht eine längere Pause haben, kann bei Bedarf ein Aufenthaltsraum (ohne Aufsicht) zur Verfügung gestellt werden. Das Verlassen des Schulgeländes ist den Schüler/innen ausnahmslos nur während der Mittagspause gestattet.

5. NMB - Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung beginnt am Mittwoch, 10.09.2014, direkt nach Unterrichtsschluss. **Alle Schüler/innen**, die sich bereits vor den Ferien für die Nachmittagsbetreuung angemeldet haben oder sich jetzt noch anmelden bzw. Änderungen durchführen wollen, mögen an den ersten beiden Schultagen **verlässlich in den Raum der Nachmittagsbetreuung** (Tiefparterre 1) kommen, um die notwendigen Unterlagen abzuholen. Hierfür und für weitere Informationen stehen unsere Betreuer/innen am Montag, 8.9.2014, von 08:00 bis 10:00 Uhr sowie am Dienstag, 9.9.2014, von 11:30 bis 13:00 Uhr im Raum der Nachmittagsbetreuung (Tiefparterre 1) gerne zur Verfügung.

6. Stundenentfall

Ein **Stundenentfall** für die Unterstufe wird spätestens am Vortag über den Supplierplan, der online über die Homepage unserer Schule verfügbar ist (Schulorganisation → WebUNTIS), bekannt gemacht.

7. Geld und Wertsachen

Da die Klassenräume vielfach auch von anderen Klassen zu Unterrichtszwecken benützt werden, wird dringend gebeten, den Schüler/innen **keine größeren Geldbeträge oder Wertsachen** in die Schule mitzugeben. Bei einem Klassenwechsel mögen Schulsachen und Kleidungsstücke unbedingt mitgenommen oder im Spind verwahrt werden, da die Schule keinerlei Haftung übernehmen kann.

8. Mehrschulenkurse

Auch in diesem Schuljahr besteht für Schüler/innen unserer Schule die Möglichkeit, **Mehrschulenkurse**, das sind Wahlpflichtgegenstände, Freigegegenstände bzw. unverbindliche Übungen, die schulübergreifend organisiert werden, zu besuchen. In Blickrichtung auf die Matura ist es besonders interessant, dass diese Freigegegenstände oder Wahlpflichtgegenstände der Oberstufe zur mündlichen Reifeprüfung gewählt werden können, wenn der Besuch des Unterrichts in die 7. oder 8. Klasse reicht. (gemäß RPVO § 18 Abs. 4 und 6, BGBl. Nr. .432/1990 i.d.g.F.).

9. Online-Informationen

Viele wichtige Informationen, wie beispielsweise Stundenpläne, Vertretungen, Schularbeitentermine, Sprechstundenliste, Formulare und Hintergrundinformationen werden Sie wieder in gewohnter Form auf den Webseiten unserer Schule finden.

10. Elternverein und Qualitätssicherungsbeitrag

Für die qualitätsvolle Ausstattung unserer Schule, insbesondere im Bereich der Schulschwerpunkte und der EDV-Infrastruktur, fallen hohe Beträge an. Um einen entsprechenden Standard halten zu können, reichen trotz intensiver Bemühungen vielfach die vom Bund bereitgestellten Mittel bei weitem nicht mehr aus. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass es am BRG Kepler einen äußerst engagierten **Elternverein** gibt, der uns im Bemühen um eine zeitgemäße Ausstattung bestmöglich unterstützt. Um die Anliegen aller Eltern und Schüler/innen im entsprechenden Ausmaß vertreten und unterstützen zu können, ist es notwendig, den Elternverein durch **Einzahlung des Mitgliedsbeitrages** zu unterstützen. Die Einhebung der folgenden Beträge wurde im SGA beschlossen bzw. wird, wenn als freiwillig gekennzeichnet, vom SGA ausdrücklich unterstützt.

Ich ersuche Sie daher bis spätestens

19. 9. 2014

folgende Beträge beim Klassenvorstand einzuzahlen:

Mitgliedsbeitrag des Elternvereines*	€ 12,--
Kopierbeitrag	€ 10,--
Infrastrukturbeitrag für unsere EDV-Infrastruktur (Tastaturen, Mäuse, Toner, Papier, Monitore, Festplatten, diverse Reparaturen)	€ 10,--
Jahresbericht	€ 10,--
Qualitätssicherungsbeitrag* (freiwillig pro Semester)	€ 20,--
Jugendrotkreuzbeitrag (freiwillig)	€ 2,--
Spind (freiwillig)	€ 20,--
S U M M E	€ 84,--

* Wenn Geschwister an der Schule sind, sind diese Beträge nur einmal vom ältesten Kind zu bezahlen.

11. Anmerkung zum Qualitätssicherungsbeitrag

Diesem Beitrag ist es ganz wesentlich zu verdanken, dass das BRG Kepler im Bereich der Infrastruktur und Ausstattung trotz einschneidender Budgetkürzungen im AHS-Bereich in den letzten Jahren eine Sonderstellung einnimmt, um die uns sehr viele Schulen aus ganz Österreich beneiden. Jeder einzelne Euro kommt dabei direkt oder indirekt allen Schüler/innen zugute, indem beispielsweise laufend ältere Geräte durch neue, langsame Datenleitungen durch schnellere ersetzt werden können, der hohe Anteil von IT-unterstützten Arbeitsplätzen im gesamten Schulhaus gehalten werden kann, usw. Umgerechnet auf einen Schulmonat sind es lediglich 4 Euro, die es uns aber in der Summe erlauben, unsere Schule zeitgemäß und zukunftsorientiert auszustatten.

Dies alles funktioniert jedoch nur dann, wenn Sie auch weiterhin bereit sind, den Qualitätssicherungsbeitrag in jedem Semester einzuzahlen. Dafür möchte ich mich bereits an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen bedanken!

12. Unterrichtszeiten

<i>Stunde</i>	<i>Beginn</i>	<i>Ende</i>	<i>Pause</i>
1. Stunde	7.40	8.30	5 Minuten Pause
2. Stunde	8.35	9.25	5 Minuten Pause
3. Stunde	9.30	10.20	15 Minuten Pause
4. Stunde	10.35	11.25	5 Minuten Pause
5. Stunde	11.30	12.20	5 Minuten Pause
6. Stunde	12.25	13.15	5 Minuten Pause
7. Stunde	13.20	14.10	
Nachmittag			
8. Stunde	14.10	15.00	
9. Stunde	15.00	15.50	
10. Stunde	15.50	16.40	
11. Stunde	16.40	17.30	
12. Stunde	17:30	18:20	

13. Termine

Ferien:	
Nationalfeiertag:	26. 10. 2014
Allerheiligen:	01. 11. 2014
Schulautonom frei:	31. 10. 2014 u. 3. 11. 2014 - 04. 11. 2014
Mariä Empfängnis:	08. 12. 2014
Weihnachtsferien:	24. 12. 2014 - 06. 01. 2015
Semesterferien:	16. 02. 2015 - 22. 02. 2015
Landesfeiertag:	19. 03. 2015
Osterferien:	30. 03. 2015 - 07. 04. 2015
Staatsfeiertag:	01. 05. 2015
Christi Himmelfahrt:	14. 05. 2015
Verordnet schulfrei lt. Unterrichtsministerium:	15. 05. 2015
Pfingstferien:	25. 05. 2015 – 26. 05. 2015
Fronleichnam:	04. 06. 2015
Verordnet schulfrei lt. Unterrichtsministerium:	05. 06. 2015
Schulschluss:	10. 07. 2015
Hauptferien:	13. 07. 2015 - 11. 09. 2015
Beginn des Schuljahres 2015/16:	14. 09. 2015

Kennisnahme des Elternbriefs und der Möglichkeit für den Bezug der Schulbeihilfe

Als Erziehungsberechtigte(r) der Schülerin/des Schülers _____, Klasse _____, habe ich die Inhalte des Elternbriefs Nr. 1 des Schuljahres 2014/2015 und die Verständigung über die Möglichkeit für den Bezug der Schulbeihilfe gelesen und zur Kenntnis genommen. Formulare für die Ermäßigung des Beitrages für die Nachmittagsbetreuung erhalten Sie bei Herrn Mag. Leitner.

Datum

Unterschrift

Zustimmung für Veröffentlichungen

Ich bin einverstanden, dass in Veröffentlichungen auf schulinternen Websites (z.B. Schulhomepage, Moodle-Plattform, etc.) und in schulischen Druckwerken (z. B. im Jahresbericht) bzw. in Veröffentlichungen unserer Projektpartner der Name und/oder Bilder meiner Tochter /meines Sohnes _____, Klasse _____ erscheinen dürfen.

Ja Nein

Datum

Unterschrift

Schulfotos

Für die Zustellung der Schulfotos benötigt die durchführende Firma die Adressen der Schüler/innen. Wenn Sie mit der Weitergabe der Adresse nicht einverstanden sind, ist eine Bestellung der Fotos für Ihre Tochter/Ihren Sohn nicht möglich.

Ich bin einverstanden, dass meine Adresse für die Zustellung der Schulfotos an die durchführende Firma weitergegeben wird.

Ja Nein

Name des Schülers/der Schülerin

Klasse

Datum

Unterschrift

Schulische Wettbewerbe

Ich bin damit einverstanden, dass die persönlichen Daten meines Kindes (Vor- und Zuname, Geschlecht, Klasse, Schulstufe, Schulstandort und Schulart) im Rahmen von schulischen Wettbewerben (z. B. Känguru der Mathematik), elektronisch verarbeitet und gegebenenfalls auch veröffentlicht werden.

Ja Nein

Name des Schülers/der Schülerin

Klasse

Datum

Unterschrift

Einverständniserklärung zu Umfragen, Fragebögen bzw. Befragungen

Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter /mein Sohn _____, Klasse _____ an Umfragen, Fragebögen bzw. Befragungen teilnimmt, die entweder vom BRG Kepler selbst oder vom Unterrichtsministerium, dem Landesschulrat oder (Fach)Hochschulen durchgeführt oder empfohlen werden, wenn dabei gewährleistet ist, dass dabei weder Vor- noch Nachname an außerschulische Institutionen oder Personen übermittelt werden und somit keine Rückverfolgung auf die Daten meines Kindes möglich ist.

Ja Nein

Datum

Unterschrift

Bekanntgabe und Einverständniserklärung zur Verwendung einer privaten E-Mail-Adresse für die Kommunikation zwischen Schule und Eltern/Erziehungsberechtigten

Ich bin damit einverstanden, dass die folgende E-Mail-Adresse von Direktion, Administration, Lehrkräften, Elternverein und Elternvertretern/Elternvertreterinnen des BRG Kepler genutzt wird, um wichtige Informationen über mein Kind bzw. über Klassen- und schulische Aktivitäten zu erhalten.

Name meines Kindes: _____ Klasse: _____

E-Mail-Adresse: _____

Unterschrift: _____ Datum: _____



Liebe Eltern!

In enger Zusammenarbeit mit der Schule hat der Elternverein des BRG Kepler versucht, die Spindvergabe zu optimieren.

Ziel war, dass jedes Kind, das einen Spind möchte, einen möglichst klassennahen Spind noch vor der Verteilung der Schulbücher erhält.

NEU ab 2014/15:

- > **Abfrage durch Klassenvorstände** bereits am 1. Schultag, wer einen Spind möchte: Bitte füllen Sie das entsprechende Formular zu Spindvergabe (siehe unten) aus und geben Sie dieses Ihrem Kind unbedingt am 2. Schultag wieder mit zur Abgabe an den Klassenvorstand.
- > **Die Vergabe der Spinde erfolgt durch die Schulwarte** ab dem 2. Schultag.
- > **Das Kassieren des Spindpreises erfolgt durch den Klassenvorstand** gemeinsam mit den anderen laut Elternbrief zu bezahlenden Aufwänden.
- > Verpflichtende **Rückgabe zu Schulende** an den Schulwart (ansonsten wird die Schlosserneuerung zu Beginn des nächsten Schuljahres in Rechnung gestellt)

Sollte ein Spindschlüssel verloren gehen, muss Ihr Kind dies wie schon bisher dem Schulwart melden, der einen neuen bestellt und diesen dem Kind gegen Bezahlung gemeinsam mit der Rechnung aushändigt (ca. € 17,-)

Bitte melden Sie uns weiter oder neu auftretende Probleme bei der Spindvergabe, damit wir gemeinsam Lösungen finden können!

Bitte deshalb folgenden **Abschnitt ausfüllen und gemeinsam mit dem laut Elternbrief zu bezahlenden Geld retournieren.**

Gerhard Pammer
Obmann Elternverein BRG Kepler

-----Bitte abschneiden und Abschnitt retournieren-----

Spindvergabe BRG Kepler 2014/15

Name des Kindes: Klasse:

Ja, mein Kind möchte im Schuljahr 2014/15 einen Spind.

Spindpreis: € 20,-

- > in den 8. Klassen + € 20,- Kautio (als Motivation für die Schlüsselrückgabe am Schulende)
- > Sonstige eventuelle Kosten gegen Firmenrechnung
 - Vom Schulwart nachbestellte Schlüssel bei Verlust ca. € 17,-
 - Schlosserneuerung bei nicht erfolgter Schlüsselrückgabe am Ende des Schuljahres ca. € 20,-

Nein, mein Kind möchte keinen Spind. Sollte es bereits einen Spindschlüssel vom Schulwart erhalten haben, ist dieser anstatt des Geldes dem Klassenvorstand zurückzugeben.

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r